

### Ziele

Dieser Comic dient als Anregung zur Auseinandersetzung mit Selbst- und Fremdbildern in der Pflege. Ziel ist die Reflexion des Selbstbildes und die Diskussion des Umgangs mit verzerrten Fremdbildern. Auch die eigene Verantwortung, den eigenen Beruf positiv darzustellen und die Frage, was getan werden kann um Pflegeberufe ansprechender darzustellen, soll diskutiert werden.

### Zeitaufwand

Der Comic kann in einer Unterrichtsstunde mit 90 Minuten bearbeitet werden. Soll noch das optionale Thema Pflege in den Medien angeknüpft werden, sollte eine weitere Unterrichtsstunde dafür zur Verfügung stehen.

### Zielgruppe und Unterrichtsphase

Der Comic kann als Einstieg in das Thema genutzt werden, da er anknüpfend an möglicherweise bereits gemachte Erfahrungen der Kursmitglieder zur Diskussion anregt. Er ist insbesondere für die Nutzung in der Pflegeausbildung konzipiert. Auch im Rahmen von Weiterbildungen kann er jedoch genutzt werden, um das eigene Selbstbild zu reflektieren und zu diskutieren, wie dies nach außen transportiert werden kann.

### Vorgehen

#### Benötigte Materialien und Rahmenbedingungen

Es wird der Comic, sowie optional das zur Verfügung gestellte Arbeitsblatt benötigt. Zur Besprechung der einzelnen Fragen können Kärtchen und Filzstifte hilfreich sein, beispielsweise zur Erstellung eines Selbst- und eines Fremdbildes an der Tafel.

Des Weiteren bietet es sich an, die Szene aus der Serie „Bettys Diagnose“, die im Comic in der dritten Situation, die Chris erlebt, dargestellt wird, zu zeigen (Staffel 1, Folge 2: Minute 7:30 bis 9:53). Dabei handelt es sich um eine Szene, in der die Krankenpflegeauszubildende Talula im Krankenhaus auf eine Patientin trifft, die ihre ehemalige Mitschülerin ist und Talula als Bettpfannenträgerin bezeichnet. Die examinierte Krankenpflegerin Betty tröstet Talula daraufhin damit, dass sie ein gutes Herz hat. Diese Aussagen werden im Comic dargestellt, zum besseren Verständnis ist aber das gemeinsame Anschauen der Serienszene empfehlenswert. In dem Fall wäre demzufolge noch ein Gerät zum Abspielen der Serienszene notwendig.

#### Vorbereitungen

Als Vorbereitung kann Lektüre zu Selbst- und Fremdbildern in der Pflege oder medialer Repräsentation von Pflege ausgesucht werden, damit die Auszubildenden sich während oder nach der Unterrichtsstunde vertiefend informieren können.



### Varianten und Verknüpfungen

Das Thema „Bilder in der Pflege“ wird anhand der gleichen Szene aus „Bettys Diagnose“ auch im Rollenspiel „Bilder der Pflege“ behandelt. Dabei soll die Szene weitergespielt werden, bzw. alternativ nachgespielt werden.

Auch das Lehrmaterial, das auf der Internetseite zum Oberthema Medienkompetenz zur Verfügung steht, kann anknüpfend an den Comic genutzt werden.

